

Bündnis für selbstbestimmtes Leben in Berlin

Das Bündnis für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen ist ein Zusammenschluss von assistenzbedürftigen Menschen und engagierter MitstreiterInnen, der sich für ein selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen einsetzt.

Es will mit Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen auf das Recht von pflegeabhängigen Menschen auf Selbstbestimmung und Würde hinweisen und dieses Recht erstreiten. Das Bündnis agiert sowohl auf gesellschaftlicher Ebene und prangert fehlende bzw. diskriminierende gesetzliche Regelungen an. Es handelt aber auch in konkreten Einzelfällen, wenn z.B. Leute gegen ihren Willen im Heim leben sollen.

Das Bündnis für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen wurde Mitte der 1990er-Jahre ins Leben gerufen, als das damals eingeführte Modulsystem der Pflegeversicherung das selbstbestimmte Leben behinderter Menschen bedrohte. Im November 2002 wurde eine bundesweite Tagung zur Durchsetzung eines Assistenzgesetzes durchgeführt.

Seit 2008 beschäftigt sich das Bündnis mit der Durchsetzung höherer Entgeltsätze für Assistenz im Land Berlin, damit höhere und leistungsgerechte Stundenlöhne für Assistenzkräfte gezahlt werden können.

Kontakt:

- Martin Seidler, E-Mail: seidler@adberlin.com
- Matthias Vernaldi, Stuttgarter Str. 46, 12059 Berlin, Tel. 030 - 681 53 23 oder 0179 - 706 25 65, E-Mail: matthias.vernaldi@email.de